

# ***FrauenBilder***



**Eine Soirée mit Musik, Texten und (bewegten) Bildern  
von Bernd Alois Zimmermann, Wilhelm Busch  
und Michael Wolgensinger  
sowie einem Podiumsgespräch mit Bettina Zimmermann**

**Eine Veranstaltung bei der Erfstädter Kulturzeit 2019 (*50 Jahre Erfstadt ó  
Zusammen wachsen!*)**

**Samstag, 7. September 2019, 19.00 Uhr, im Anneliese-Geske-Musik- und  
Kulturhaus**

*Metamorphose* – ein Film von Michael Wolgensinger mit der Musik von Bernd Alois Zimmermann  
(1953/54)

\* \* \*

„Hopserchen!“ – Bernd Alois Zimmermann als Komponist „angewandter“ Musik: Podiumsgespräch

\* \* \*

Bernd Alois Zimmermann: *Die fromme Helene von Wilhelm Busch* ó als š *Rondo popolare*  
*getönt*

### **Informationstext:**

Zwei Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs: die *Fromme Helene* aus Wilhelm Buschs satirischer Bildergeschichte von 1872 geht an der Doppelmoral ihrer spießig-bürgerlichen Lebenswelt zugrunde, während in Michael Wolgensingers Film *Metamorphose* (1954) eine namenlose Frau, getrieben von Unruhe und Nervosität, aus der großstädtischen Hektik in die archaisch-fremde Welt Spaniens entflieht. Für beide Stoffe hat Bernd Alois Zimmermann in den 1950er-Jahren Musik geschrieben, in der sich unterschiedliche Stile und Musizierbereiche verbinden: Wie so häufig bei diesem Komponisten mischt sich Neutönerisches mit Jazz oder gar schrägen folkloristischen Wendungen šim Šdörperlichen÷Tonō. Zugleich wachsen in diesen Gebrauchsmusiken für Film und Rundfunk die Klänge, Texte und Bilder zu einer neuen künstlerischen Einheit zusammen. Zwischen den beiden multimedialen Werken widmet sich das Podiumsgespräch mit Bettina Zimmermann, der Tochter des Komponisten, dessen Tätigkeit als Komponist šangewandterō Musik; die šHopserchenō ó wie der Komponist selbst derartige Nebenarbeiten scherzhaft nannte ó stellen für ihn oft genug eine lästige Pflicht zur Sicherung des Lebensunterhaltes dar, boten ihm aber andererseits immer wieder auch Möglichkeiten zu musikalischen Experimenten. Der Eintritt zu dieser unterhaltsamen Soirée, die die Bernd-Alois-Zimmermann-Gesellschaft (BAZG) in Kooperation mit der Bernd-Alois-Zimmermann-Musikschule Erfstadt und Szene 93 veranstaltet, ist frei!

### **Informationstext (Kurzfassung):**

Die beiden Rundfunk- und Filmmusiken Bernd Alois Zimmermanns zu Wilhelm Buschs Bildergeschichte *Die fromme Helene* sowie zu Michael Wolgensingers Film *Metamorphose* entwerfen sehr unterschiedliche Frauenbilder und verbinden zugleich unterschiedlichste Welten: ländliches Idyll steht neben Großstadthektik, Neutönerisches mischt sich mit Jazz und Folklore šim Šdörperlichen÷Tonō. Zugleich wachsen hier Klänge, Texte und Bilder zu neuer künstlerischer Einheit zusammen. Im Podiumsgespräch berichtet Bettina Zimmermann, die Tochter des Komponisten, von Zimmermanns Tätigkeit im Bereich der šangewandtenō Musik für den Rundfunk.